

...und einen guten
Tag
verändern.

Intensiv **gemeinsam** wohnen



intensiv **gemeinsam** wohnen GmbH



Intensiv **gemeinsam** wohnen

Die IGW Intensiv Gemeinsam Wohnen GmbH konzipiert bundesweit alternative Wohnformen für intensivpflegebedürftige Menschen. Ziel ist es, den oft schwerstbehinderten oder erkrankten Menschen durch bedürfnisorientierte Wohnkonzepte ein individuelles und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.



**Ambulant
betreute
Wohngemeinschaften**

In einer betreuten Wohngemeinschaft finden mehrere intensivpflegebedürftige Menschen ein neues, gemeinsames Zuhause.

Durch die Kombination von Privat- und Gemeinschaftsbereichen sollen jedem Bewohner zugleich individuelle Freiräume und Möglichkeiten zum gemeinsamen Leben gegeben werden.

Ein positiver
GEDANKE
am **MORGEN**
kann Deinen ganzen

Tag

Schaffung von **barrierereduziertem** Wohnraum



Intensivpflegebedürftige Menschen werden aufgrund eines plötzlichen Schicksalsschlages, z. B. durch einen Unfall, aus ihrer gewohnten Lebenssituation gerissen und sind auf eine umfassende pflegerische Betreuung angewiesen.

Die für die Betroffenen erforderliche Pflege kann meist nur in einem barrierereduzierten Wohnumfeld stattfinden. Für viele ist deshalb nach einem Krankenhausaufenthalt die Rückkehr in das eigene Zuhause nicht mehr möglich, weil die baulichen Gegebenheiten nur selten hilfs- bzw. bedarfsgerecht gestaltet sind.

Im Rahmen unserer Wohnprojekte in Form von ambulant betreuten Wohngemeinschaften modifizieren wir daher Immobilien entsprechend den speziellen Anforderungen von Schwerstpflegebedürftigen und stellen ihnen so einen bedarfsgerechten Wohnraum zur Verfügung.

*Anforderungen an einen für eine **WG** geeigneten Wohnraum*

- Immobilie (Wohnung, Gewerbefläche oder Haus) soll langfristig angemietet werden (mindestens 5 Jahre)
- Haus im Bungalowstil oder Einheit im EG bzw. 1.OG ab einer Wohnfläche von 300 m²
- Raum für 6 bis 12 Bewohnerzimmer mit eigenem Bad (großzügig geschnitten, keine Durchgangszimmer) sowie Gemeinschaftsbereiche und sanitäre Einrichtungen
- Bei Etagenflächen: Möglichkeit des Einbaus/Anbaus eines rollstuhlgerechten Aufzugs sowie Schaffung eines zweiten baulichen Fluchtwegs, sofern noch nicht vorhanden
- Barrierearmer Wohnungs- bzw. Hauseingang vorhanden, alternativ Umbaumöglichkeit
- Nutzung als Wohnform für intensivpflegebedürftige Menschen möglich (Sondernutzung)
- Zentrale Lage mit guter Infrastruktur sowie ÖPNV-Anbindung
- Nähe zu Grünanlage und Einkaufszentrum wünschenswert



Mustergrundriss

Optimaler Grundriss (nach Umbau) beinhaltet u. a.:

- Barrierearmen Zugang
- Bei Etagenflächen: Rollstuhlgerechten Aufzug sowie zweiten baulichen Fluchtweg
- Wohnküche mit ca. 40 m²
- Pflegebad
- 6 bis 12 Bewohnerzimmer mit Mindestgröße von 20 m² und eigenem Bad
- Gäste-WC, Hauswirtschaftsraum für Waschmaschine und Trockner
- Lagerraum für Rollstühle

Gern findet unser Immobilienteam mit dem Eigentümer oder Vermieter der Immobilie individuelle Lösungen bzgl. der Umbaumöglichkeiten im Rahmen eines gemeinsamen Vorort-Termins.

Eindrücke **unserer** Wohngemeinschaften



Projektpartner **und Vermieter** gesucht!

Wenn Sie Vermieter, Eigentümer oder Projektentwickler einer eventuell WG-geeigneten Immobilie sind und dazu beitragen möchten für intensivpflegebedürftige Menschen ein bedarfsgerechtes Umfeld zu realisieren, dann nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf!

IGW intensiv gemeinsam wohnen GmbH

Ansprechpartnerin: Reingard Scholz

Tel. 030/586 90 63-00

Mobil 0173/928 07 30

reingard.scholz@ig-wohnen.de

www.ig-wohnen.de

